



Jesus ist das Licht der Welt

Wieder einmal sprach Jesus zu den Leuten. Er sagte: „Ich bin das Licht dieser Welt. Wer mir folgt, tappt nicht mehr im Dunkeln. Er wird das Licht des Lebens haben.“ Johannes 8,12, BB

Dein Wort ist eine Leuchte für mein Leben, es gibt mir Licht für jeden nächsten Schritt. Psalm 119,105, BB

Der HERR ist mein Licht, er befreit mich und hilft mir; darum habe ich keine Angst. Bei ihm bin ich sicher wie in einer Burg; darum zittere ich vor niemand. Psalm 27,1, BB

5. Überlegt gemeinsam, welche Beziehungen die ersten 3 Gebote und welche Beziehungen die Gebote 4 bis 10 regeln. Ergänzt die fehlenden Buchstaben.

- a) Die Gebote 1 bis 3 regeln die Beziehungen zwischen G__ __ __ und den M__ __ __ __ __ __ __.
- b) Die Gebote 4 bis 10 regeln die Beziehungen zwischen den M__ __ __ __ __ __ __ untereinander.
- c) Die Gebote 9 und 10 hängen eng zusammen, weil wir nicht n__ __ __ __ __ __ __ sein sollen.

6. Nun beschäftigt sich jede Gruppe näher mit zwei von den 10 Geboten. Notiert, erklärt, zeichnet und formuliert die wichtige Bedeutung.

Schreibt jeweils das Gebote auf die **Steintafel-Vorlage**.

Versucht, die Bedeutung in der heutigen Zeit zu erklären.

Zeichnet ein kleines Bild dazu und klebt es auf die **Steintafel-Vorlage**.

Formuliert auf der **Steintafel-Vorlage**, warum dieses Gebot heute für uns Menschen wichtig ist.



2. Schaut den Psalm 23 genau an und stellt euch diese Fragen.

Psalm 23

1. Wer ist der Herr?

2. Wer bin ich?

Der HERR ist mein Hirte;
darum leide ich keine Not.

3. Welche Not könnte ich erleiden?

2 Er bringt mich auf saftige Weiden,
lässt mich ruhen am frischen Wasser.

4. Das Schaf braucht Gras zum Leben und der Mensch?

5. Warum sollte das Wasser frisch sein?

3 und gibt mir neue Kraft.
Auf sicheren Wegen leitet er mich,
dafür bürgt mit seinem Namen.

6. Was gibt der Hirte mir?

7. Welche Gefahren könnte es in meinem Leben geben?

4 Und muss ich auch durchs finstere Tal –
ich fürchte kein Unheil!

8. Warum muss ich keine Angst haben?

Du, HERR, bist ja bei mir; du schützt mich und du führst mich, das macht mir Mut.

5 Vor den Augen meiner Feinde deckst du mir deinen Tisch;
festlich nimmst du mich bei dir auf
und füllst mir den Becher randvoll.

9. Womit könnte Gott unseren Becher füllen?

6 Deine Güte und Liebe umgeben mich
an jedem neuen Tag; in deinem Haus
darf ich nun bleiben mein Leben lang.

10. Was könnte mit Gottes Haus gemeint sein?

3. Beantwortet die Fragen von 1 bis 10 schriftlich auf einem extra Blatt Papier.

1. Der Herr ist ...
2. Ich bin ...
3. Ich könnte ...
4. Der Mensch braucht ...
5. Das Wasser sollte frisch sein, weil ...
6. Der Hirte gibt mir ...
7. Folgende Gefahren könnte es in meinem Leben geben: ...
8. Ich muss keine Angst haben, weil ...
9. Gott könnte meinen Becher füllen mit ...
10. Mit Gottes Haus könnte gemeint sein ...